economiesuisse



economiesuisse unterstützt den ersten nationalen Digitaltag

Am 21. November 2017 lanciert digitalswitzerland den ersten Digitaltag der Schweiz. Über 30 Unternehmen und Organisationen zeigen den Menschen in der ganzen Schweiz, was Digitalisierung für sie und für unser ganzes Land konkret bedeutet – und welche Chancen sich ergeben.

Digitalisierung: Ein Schlagwort, aber was heisst das für uns alle eigentlich? Digitalswitzerland – eine von economiesuisse unterstützte gemeinsame Initiative von Wirtschaft, öffentlicher Hand und Wissenschaft – möchte die ganze Schweizer Bevölkerung am 21. November 2017 mit der Digitalisierung in Kontakt bringen: Die beteiligten Unternehmen wollen informieren, anregen, unterhalten, das Gespräch suchen. Dazu wird es in der ganzen Schweiz Aktionen und Events geben. Am Digitaltag sind aktuell die folgenden Firmen und Organisationen beteiligt: ABB, Codillion, Coop, Credit Suisse, Die Mobiliar, Die Post, Digital Society, Dodigital.ch, economiesuisse, EPFL, EY, ETHZ, Flughafen Zürich, Google, IT St.Gallen Rockt, Migros, NZZ-Mediengruppe, Raiffeisen, Ringier, Ruag, SBB, SRG SSR, Swiss, Swisscom, Swiss Life, Switzerland Global Enterprise, Tamedia, UBS, Universität Zürich, Valora, WEF, W.I.R.E und ZHdK.

Bundespräsidentin und Wirtschaftsminister mit an Bord

Der erste Digitaltag der Schweiz steht unter dem gemeinsamen Patronat von Bundespräsidentin Doris Leuthard und Bundesrat Johann Schneider-Ammann. Am 20. November, einen Tag vor dem Digitaltag für die Bevölkerung, wird der

Bund in Biel die erste nationale Konferenz zur vom Bundesrat am 20. April 2016 verabschiedeten Strategie «Digitale Schweiz» durchführen. An dieser Konferenz werden Vertreterinnen und Vertreter des Bundesrats, der Behörden, der Wirtschaft, der Zivilgesellschaft, der Politik und der Wissenschaft die Weiterentwicklung der Digitalisierung in unserem Land diskutieren.

Weitere Informationen finden Sie in der Medienmitteilung zum Digitaltag sowie unter www.digitalswitzerland.com

Leistungsfähige Infrastrukturen



Es ist eine gemeinsame Aufgabe von Staat und Wirtschaft, leistungsfähige Infrastrukturen bereitzustellen, die möglichst eigenwirtschaftlich betrieben werden.